

A collage of various sports icons in blue and white, including soccer, basketball, tennis, swimming, and cycling, arranged in a grid-like pattern across the background.

**POLIZEI SV**



**KÖLN**  
**1922**  
**e.V.**

**03/2008**

[www.psv-koeln.de](http://www.psv-koeln.de)

**Jahresberichte  
der Abteilungen**



**Ihr Fachmann**  
Geprüfter Restaurator  
Baudenkmalpfleger

**Carl u. Hans Seher**

STUKKATEURMEISTER

☎ **46 32 21** Telefax 46 28 08

50937 KÖLN · BERRENRATHER STR. 484-486

- Innenputz
- Außenputz
- Stuckarbeiten
- Betonsanierung
- Spezialist für Restaurierung  
denkmalgeschützter Fassaden
- Trockenausbau
- Umbau- und  
Beiputzarbeiten
- Wärmedämmung

## Lützenkirchen

Heizung \* Sanitär \* Lüftung \* Klima

Kundendienst \* Wartung

Instandsetzung \* Erneuerung

Badrenovierung mit Service

"Alles aus einer Hand"

24 – Stunden – Notdienst

Hermann-Heinrich-Gossen-Str. 4 50858 Köln

Tel. 02234-92160, Fax 02234-921699,

E-Mail: [info@luetzenkirchen-koeln.de](mailto:info@luetzenkirchen-koeln.de)

*"Erfahren"*  
**Sie den Unterschied!**  
**Anruf genügt!**



**Wählen Sie 2882 oder 19410**

# PSV

**Polizei-Sportverein Köln 1922 e.V.**

### Schirmherr:

Polizeipräsident Köln Klaus Steffenhagen

### Ehrevorsitzende:

PD a.D. Jürgen Haase

EPHK a. D. Walter Prinz

### Geschäftsführender Vorstand:

1. Vors. PD Peter Römers

2. Vors. EPHK Jörg Jansen

Kassierer EPHK Reinhard Schüttler

### Vereinsanschrift / Geschäftsstelle:

Geschäftsführerin POK in Petra Nentwich

Polizeipräsidium Köln

Walter-Pauli-Ring 2-4, 51103 Köln

Telefon 2 29 / 20 85 · Telefax 2 29 / 37 32

E-Mail: [info@psv-koeln.de](mailto:info@psv-koeln.de)

Internet: [www.psv-koeln.de](http://www.psv-koeln.de)

Sparkasse KölnBonn, Kto.-Nr. 1457 22 18

(BLZ 370 501 98)

### Pressewart:

RI z. A. Claus-Dennis Lange (V.i.S.d.P)

Polizeipräsidium Köln

Walter-Pauli-Ring 2-4, 51103 Köln

Telefon 02 21 / 229 - 38 15

E-Mail: [claus-dennis.lange@polizei.nrw.de](mailto:claus-dennis.lange@polizei.nrw.de)

### Anzeigenwerbung:

Polizei-Sport-Werbung L. Gäde,

Aachener Straße 522, 50933 Köln,

Telefon 02 21 / 49 68 38

Mauer, Sterrenhofweg 2, 50858 Köln

Telefon 48 85 28

### Druck:

Schäfer & Schott GmbH,

August-Euler-Straße 5, 50259 Pulheim

Tel. 0 22 38 / 4 68 00-0, Fax 0 22 38 / 4 68 00-20

[info@schaefer-schott.de](mailto:info@schaefer-schott.de)

[www.schaefer-schott.de](http://www.schaefer-schott.de)

Artikel, die unter dem Namen des Verfassers oder seinem Zeichen veröffentlicht werden, stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

**Nachdrucke:** – auch auszugsweise – sowie die Herstellung von fotografischen Vervielfältigungen, Mikrofilmen u. a. sind nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion unter genauer Quellenangabe gestattet. Die Benutzung von Anschriften zu Werbezwecken ist untersagt und wird als Verstoß gegen die gesetzlichen Bestimmungen über unlauteren Wettbewerb (Gesetz vom 7. 6. 1909) bzw. als Verletzung des Urheberrechts (Gesetz vom 16. 6. 1909) strafrechtlich verfolgt. Auch ist die Benutzung von Ausschnitten zur Anzeigenwerbung untersagt.



### **Jahresbericht des 1. Abteilungsleiters im Januar 2008**

Das Jahr 2007 fing mit einem Paukenschlag an. Am 18. Januar war der Orkan Kyrill über unser Vereinsheim gefegt und Jörg als Platzwart hatte alle Hände voll zu tun, den Unrat, Äste und Laub wieder geordnet in den Wald zu verbringen. Wir hatten Glück, denn entgegen ersten Befürchtungen hatten alle Geräte, Gebäude und Zäune den Naturereignissen getrotzt. 85 Jahre PSV standen im Jahresprogramm und einige unserer Mitglieder nahmen die Gelegenheit im Spätsommer an den Feierlichkeiten teilzunehmen war.

Die sportlichen Ereignisse zu präsentieren und zu kommentieren möchte ich den Übungsleitern überlassen.

Ich versuche mich auf einige wesentliche Punkte zu reduzieren und beginne mit dem für den Verein wichtigsten Ereignis.

Zum 01. April trat Werner vom Amt des 1. Abteilungsleiter zurück. Eine Entscheidung, die für die meisten unerwartet und mit Wehmut aufgenommen wurde.

Eine Ära ging zu Ende, die aus Sicht des Vereins aber auch aus Werners Sicht erfolgreich war. Werner hat einen finanziell, sozial und zu Teilen auch sportlich gut aufgestellten Verein übergeben und ich möchte hier den Ausdruck des ehrenamtlichen Lebenswerkes einwerfen, das er uns hier vererbt hat. Werner hat dafür unseren Dank und Anerkennung bei der Weihnachtsfeier erfahren und wurde darüber hinaus von der Stadt Köln für seine jahrelange ehrenamtliche Arbeit geehrt. Nochmals herzlichen Dank!

Es haben sich mit Werner auch noch 2 stille „Heinzelfrauen“ von ihren Aufgaben getrennt. Marlies und Anneliese, mit Werner

lebendes Inventar des Vereins, haben nicht nur die administrative Arbeit der Gästebildung abgegeben, nein schlimmer, wir müssen seither überwiegend auf den hervorragenden Kuchen verzichten, was auch bei den Gästen nicht kritiklos aufgenommen wurde. Herzlichen Dank von uns allen an Euch für die Mühen!

Aus den Sparten möchte ich VPG kurz ansprechen. Nachdem sich Frank Pohlen aus dem aktiven Helfertum zurückgezogen hatte und der zu dem Zeitpunkt sehr kleine Kader keine andere Wahl hatte als sich mit Fährte und Unterordnung weiter zu behaupten, haben wir es vor allem Peter Bens zu verdanken, dass die Zeichen in eine gute Zukunft zeigen. Er hat die von mir schon vorgestellten Toni und Julia für uns begeistern können und wenn ich die Stimmen aus VPG richtig deute sind alle wieder mit Elan und Freude im VPG engagiert. Herzlichen Dank an dich Peter und vor allem Danke an euch beide Julia und Toni, die ihr euch mit Sachverstand und Freude in die Vereinsarbeit einbringt.

Ich möchte es für das vergangene Jahr nicht vergessen, Hanne und Claudia für ihr Engagement vor und hinter der Theke, der Küche und dem Einkauf zu danken. Wir haben ein Vereinsheim, das ohne diese „guten Geister“ nicht existieren würde. Auch wenn der Eine oder die Andere den Leistungsdruck beim Kehren, Putzen und den Thekendiensten nicht immer mit Freude entgegenseht, so ist eines doch ohne Umschweife festzustellen, „Neue Besen kehren gut“. So ein kleiner Wink mit dem Zaunpfahl ist im ersten Moment nicht

immer gerne angenommen, hilft aber die Notwendigkeiten wieder ins rechte Licht zu setzen.

Unsere Abteilung ist letztlich finanziell auf unsere Gästearbeit gestützt. Es wird von Klaus auf unser Portfolio eingegangen werden. Ich möchte die Mitglieder dem Forum benennen, die oft schon über Jahre durch ihr Engagement in der Gästearbeit auffallen. Es sind in der Welpenausbildung die Eva, Ute und der Hahn im Korb Willi, die die Grundlagen bestimmen.

Wir haben in den anderen Kursen Stammbausbilder/innen und unsere Jugend, die in diesem Jahr dem Verein nach Außen ein positives Bild verschaffte.

Die Einbindung der Jugend hatte anfänglich bei einigen Kopfzerbrechen bereitet. Wir können aber mit Blick auf den anhaltenden Zuspruch das Projekt als gelungen betrachten. Beide Seiten, Gäste und der Verein profitieren von der Konstellation.

Eine Jahreshauptversammlung soll aber auch den Mitgliedern, also euch, ein Bild von der Stimmung im Vorstand geben.

Aus dem Vorstand aus eigenem Wunsch ausgeschieden ist Andrea, die während ihres Umzuges aufs „Ländle“ einen schlimmen Unfall erlitt und daher und zusätzlich aufgrund der großen Entfernung zum neuen Heim nicht mehr die von ihr gewollte Präsenz zeigen konnte. Auch dir Andrea herzlichen Dank für Deine Arbeit und persönlich auch für deine Loyalität mir gegenüber.

Ich möchte mich weiter bei allen Vorstandsmitgliedern bedanken, die ohne Klagen meine Launen und meine Vorgehensweise unterstützt haben. Ich hatte das Gefühl, wir sind auch durch schwierige Gewässer immer ans Ziel gekommen und haben uns vor allen immer sachlich mit dem nötigen gegenseitigen Respekt dem gemeinsamen Ziel Vereinsführung auseinandergesetzt.

Die Berichte der jeweiligen Amtsinhaber folgen, vielleicht gibt es ja die eine oder andere Neuigkeit.

Zum Abschluss einige Worte zu Marita, die als kommissarische Schriftführerin das Amt ausübte. Sie hatte sich schon während der Krankenzeit von Andrea in die Arbeit gestürzt. Weiter übernahm sie die Arbeit von Marlies und Anneliese, ist im Vereinsheim immer präsent, hat bei Turnieren das Büro geleitet und war mir in der gesamten Zeit eine wichtige Stütze, was ich besonderes hervorheben möchte. Die in der Planung vorgesehenen Projekte wie Renovierung der Platzanlage wird jetzt bei besserem Wetter durchgeführt. Dazu ist eine Firma beauftragt die nach Wertung der Kostenvoranschläge den Zuschlag bekam.

Das Vereinsheimdach ist dicht und muss nach Sichtung durch Fachfirmen nicht dringend erneuert werden. Langfristig ist hier jedoch Handlungsbedarf.

*Heinz Rühle*



## **Ihr Fachgroßhandel für Luft- und Klimatechnik**

### **HTH mbH Köln**

Kelvinstraße 10 · 50996 Köln-Rodenkirchen

Tel.: (0 22 36) 9 62 56-0 · Fax: 9 62 56-22

E-Mail: [koeln@hth.info](mailto:koeln@hth.info) · [www.hth-koeln.de](http://www.hth-koeln.de)

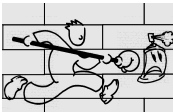


### Jahresbericht 2007 der Abteilung Angelsport

Das zurückliegende Jahr war turbulent, ereignisreich, sehr arbeitsintensiv und hat den Verantwortlichen viele Herausforderungen geboten, die es zu meistern galt. Umso mehr freuen wir uns über die erreichten Ziele, den Zusammenhalt der Mitglieder sowie über das stetige Engagement, mit dem uns die Mitglieder unterstützt haben.

Hierfür möchten wir dem interessierten Leser ein Beispiel liefern, welches bei Weitem unsere Erwartungen übertroffen hat. Unser Gewässer ist im Zuge einer pachtvertraglichen Auseinandersetzung zwischen dem ursprünglichen Hauptnutzer (einer Auskieser - Firma) und dem Verpächter im Rahmen einer vertraglich festgelegten Rekultivierungsmaßnahme erheblich in Mitleidenschaft gezogen worden. Die besagte Firma hat sich bisher nicht an die vertraglich geregelte Absprache gebunden gehalten und insofern nur halbherzig und unfachmännisch die Rekultivierung herbeigeführt. Um dies Beweis sichernd festhalten zu können, dürfen wir derzeit als

weitere Nutzer des Gewässers an der Zugangssituation im Bereich der umliegenden Uferflächen keine verbessernden Arbeiten verrichten. Dies hat anlässlich einer nur sehr schwierigen Begehrbarkeit dazu geführt, dass im zurückliegenden Jahr kaum dem Angelsport nachgegangen werden konnte. Dies wiederum hat im direkten Uferbereich zu einem undurchdringlichen Wildwuchs geführt, so dass nunmehr auch die Angelplätze nicht mehr genutzt werden konnten. Um dieser Situation entgegen zu wirken, hat der Vorstand mit dem Verpächter erwirkt, eine bestimmte Begehrbarkeit nutzbar zu machen und im Uferbereich zur Anlage von Angelplätzen auch entsprechende Arbeiten vornehmen zu dürfen. Da die geplanten Arbeitseinsätze der Mitglieder jedoch bereits vollzogen waren, hat der Vorstand zu einer Sonderaktion aufgerufen und alle Vorstandsmitglieder haben sich bereit erklärt, am 27.10.2007 die erforderlichen Arbeiten zu verrichten. Dies haben wir in einem Sonderschreiben an unsere Mitglieder bekannt gegeben,

	<b>Graffiti</b>	<b>Für Sprühdosenentöter</b>
		<b>brechen schwere Zeiten an!</b>
<small>Preiswerte Graffiti-Entfernung und Präventivschutz mit Garantie In der Garantiezeit säubern wir kostenlos bei weiteren Farbschlägen!</small>		

**Pro Urbano GmbH · Tel.: 02 21 / 12 00 00 · [www.antigraffiti.de](http://www.antigraffiti.de)  
Waltherstraße 80 · 51069 Köln · Fax: 7 83 08 95 · [info@pro-urbano.de](mailto:info@pro-urbano.de)**

damit diese darüber informiert werden, dass sie Ihrer Sportart nach dem 27.10. wieder geeignet nachgehen können. Jedoch haben sich unsere Mitglieder freiwillig dazu aufgerufen gefühlt, den Vorstand an diesem Tag tatkräftig zu unterstützen. Insofern waren außer einem Jugendlichen und auch einer Frau (beide sind ebenfalls Mitglied in der Angelsportabteilung) weitere unterstützende Hände zu Werke, so dass wir bereits am frühen Nachmittag mit einem außerordentlich guten Ergebnis den Feierabend einläuten konnten. Abgesehen davon, dass es den meisten Anwesenden auch irgendwie ein wenig Spaß gemacht hat in der freien Natur zu arbeiten und dazu beizutragen, dass wir alle wieder geeignet unserer Sportart nachgehen können, ist das Ergebnis der eingeläuteten Pflegemaßnahme hervorragend. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten und werden diese Aktion in der Zukunft wiederholen.

Am 25.11.2007 haben wir unsere Jahreshauptversammlung in Köln Worringen abgehalten. Auf unserer Agenda standen außer den jeweiligen Berichten und der Entlastung des Vorstandes auch Neuwahlen. Der Vorstand wurde nach den

Berichten des Abteilungsleiters, der Gewässerwarte sowie nach dem Kassenbericht und dem Kassenprüfbericht einstimmig entlastet. Der gesamte alte Vorstand wurde in Einzelwahl nach den jeweiligen Positionen wieder gewählt. Zum geschäftsführenden Vorstand wurden gewählt:

Jürgen Schakowski	1. Vorsitzender
Klaus Waßmann	2. Vorsitzender
Hans-Peter Metzemacher	Geschäftsführer
Holger Bowe	Kassierer

Die gesamte Versammlung über verlief sehr harmonisch und zielgerichtet. Dafür auch allen Beteiligten unser Dank.

Leider hatten wir im Geschäftsjahr 2007, und so wird es wohl auch in den nächsten Jahren sein, mit einem unaufhaltbaren Ereignis zu kämpfen, was unser Überleben erheblich beeinträchtigt und beeinträchtigen wird. Unsere Mitglieder sind mittlerweile überwiegend Senioren geworden, so dass wir die notwendigen Hege und Pflegemaßnahmen nicht mehr geeignet mit den wenigen, verbleibenden, arbeitsfähigen Mitgliedern vornehmen können.

---

## **Karl-Heinz Neumann**

*Schildermalermeister*

Siegburger Straße 447 · 51105 Köln (Poll)  
Telefon (0221) 830 13 13 · Telefax (0221) 83 14 67

- Computertexte und Embleme
- Übergrößen bedrucken, auch kleine Auflagen
- Siebdruck auf allen Materialien
- Beschriftungen aller Art

Außerdem ist die Begehrbarkeit für ältere Menschen mit schwerem Gepäck (Anglerutensilien) leider nur noch eingeschränkt möglich, so dass wir auch Mitgliedsaustritte zu verzeichnen hatten. Dies beeinträchtigt wiederum erheblich unsere Haushaltsführung. Insofern haben wir für das Jahr 2008 alle nur erdenklichen Sparmaßnahmen einkalkuliert, damit wir die Mitgliederbeiträge stabil halten konnten. Darunter fällt zum Beispiel, dass die Vereinsführung, Verwaltung und Korrespondenz ausschließlich nur noch über private Ressourcen, die die Vorstandsmitglieder einbringen, geführt wird. Ferner werden die Vorstandsversammlungen nur noch im privaten Umfeld ohne einen weiteren Kostenaufwand durchgeführt. Die Mitgliederversammlung im Mai, die als reine Informationsveranstaltung zu verstehen war, wurde aus diesem Grund ebenfalls ersatzlos gestrichen. Insofern haben wir dem Gremium gegenüber darstellen dürfen, dass wir in unserer Haushaltsplanung für das Jahr 2008 die Beiträge erneut stabil halten konnten.

Wir können jedoch im Gegensatz zu den vergangenen Jahren, in denen aufgrund pachtvertragsrechtlicher Umstände keine Neuaufnahmen durchgeführt werden durften, endlich wieder neue Mitglieder in unsere Reihen integrieren.

Deshalb möchten wir hiermit jeden Interessenten dazu aufrufen mit unserem Herrn Waßmann den Kontakt her-

zustellen. Alles Weitere kann dann mit dem interessierten Leser besprochen werden.

Wir möchten uns hiermit bei allen Personen bedanken, die uns unterstützt, gefördert aber auch gefordert haben. Dabei ist sicherlich zunächst der Hauptverein zu benennen, die Fischereibehörde, unser Pachtvertragspartner, unsere Vorstandsmitglieder aus der Abteilung wie aber auch unsere Mitglieder und Jugendlichen. Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zukunft und wünschen allen Angelsportbegeisterten viel Erfolg im Jahr 2008.

*Mit sportlichen Grüßen*

*1. Abteilungsvorsitzender*

*Jürgen Schakowski*





# Jahresbericht 2007 der Abteilung Badminton

Anfang April ging die Meisterschaftsrunde 2006/2007 zu Ende. Die drei Mannschaften des PSV können dabei insgesamt eine gute Bilanz ziehen.

Im dritten Jahr der Klassenzugehörigkeit setzte sich die erste Mannschaft erstmals in der Spitzengruppe der Bezirksklasse fest und erreichte einen bemerkenswerten dritten Tabellenplatz. Im Laufe der Spielzeit stellte sich heraus, dass unsere „Erste“ mit den übrigen Spitzenteams sportlich mithalten kann.

Zur Zeit liegt unsere Erste auf Platz 1 und hat damit mehr als gute Aufstiegschancen.

Unsere 2te Mannschaft hatte leider nicht das Glück.

Verletzungen, Abgabe von Spielern nach oben, Dienst, trugen dazu bei, dass immerhin der vorletzte Platz erreicht wurde, das reichte nicht, sie fand sich am Anfang der Saison 2007/2008 in der Kreisliga wieder.

Leider musste unsere Iris (seit vielen Jahren Stammspielerin) arbeitsbedingt nach Berlin wechseln, ihre Partnerin Marlies verlies den Verein und ging zurück zum CfB, sodass Claudia und Birte in die Zweite aufsteigen mussten.

Z. Zt. hat die Zweite einen guten Mittelplatz.

Die 3te Mannschaft konnte leider die anfangs gezeigte gute Leistung nicht kontinuierlich halten, einige Spieler verließen den Verein (Studium, Arbeit), dadurch wurde die Mannschaft stark geschwächt und musste öfters Spiele kampflos abgeben, weil keine Spieler anwesend waren.

So blieb nur der vorletzte Platz, das war am Saisonstart nicht vorauszusehen gewesen, weil der Start gut war. Nachdem klar war, dass Claudia und Birte in die Zweite Mannschaft wechseln, weitere Damen nur zeitlich stark eingeschränkt zur Verfügung stehen würden und einige starke Spieler den Verein wegen Wohnortwechsel verließen, blieb uns nur der Rückzug dieser Mannschaft aus dem Spielbetrieb übrig.

Die Spieler verstärken jetzt nach Bedarf die Zweite...







### **Jahresbericht 2007** Die Faustballabteilung lebt weiter.....

....und das wohl auch noch einige Jahre. So hoffen wir zumindest; wenn auch der sportliche Aspekt immer mehr in den Hintergrund tritt und man sich zwangsläufig – altersbedingt – zunehmend der Pflege der Gemeinschaft widmet. Die Hoffnung auf Nachwuchs oder eine Wiederbelebung des Faustballsports im Kölner Raum ist absolut nicht in Sicht. Im Bereich des Rheinlandes ist die Ausübung des Faustballsports im Meisterschaftsspielbetrieb nur noch möglich, indem sich Spieler aus vielen Vereinen zusammenfinden und in wenigen Vereinen Spielgemeinschaften gründen.

Unser Mitgliederbestand liegt bei 20 Mitgliedern; hiervon sind allerdings nur noch 6 Mitglieder sportlich aktiv. Die sportliche Betätigung erfolgt – wie bereits seit einigen Jahren in einer Trainingsgemeinschaft mit GEW, TÜV und einigen „Unabhängigen“. In dieser bewährten Gemeinschaft wird im Sommerhalbjahr auf den Poller Wiesen und im Winter in der Sporthalle Süd trainiert.

Einziger sportlicher Höhepunkt im Berichtsjahr war wieder einmal die traditionelle Teilnahme der Aktiven am Behördenturnier unserer Freunde aus Idar-Oberstein. Mit einer kleinen Dele-

gation gelang es uns in einem Sechserfeld ( -6- Mannschaften aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland) einen hervorragenden und unerwarteten 2. Platz zu belegen. Letztlich unterlagen wir nur der Saarland-Auswahl; außerdem gewannen wir souverän die Alterswertung.

Als Ausgleich für die Inaktiven und zur Aufrechterhaltung der Gemeinschaft fanden über das Jahr verteilt regelmäßige Treffen statt, die unser Mike Wozniak mit großem Erfolg und sehr regem Zuspruch organisiert.

Der Übergang zu einer „Traditionsgemeinschaft“ kann durchaus als gelungen bezeichnet werden. Die wenigen Aktiven halten allerdings das sportliche Banner mit aller Kraft hoch. Nach wie vor sind aber alle am Fortbestand der Abteilung interessiert und halten dem PSV die Treue.

WAP





### **Jahresbericht 2007**

Die Fußballsaison 2007/2008 stand für die Kicker vom PSV lange auf wackligen Beinen, da vor Saisonbeginn wegen fehlender Sponsoren, Ehrenamtlichen und natürlich Sportkameraden lange nicht feststand ob überhaupt eine Mannschaft gemeldet werden kann. Nach langen und intensiven Gesprächen mit Kamil Kaplan, Ali Cavlak und Osman Akbulut, einigen anderen Verantwortlichen und Sportkameraden wie u.a. Sven Rottkirchen und Metin Celik, hat man sich zur Meldung einer und nicht wie zuletzt zweier Mannschaften durchgerungen. Die Fußballer der ersten Mannschaft und die der zweiten Mannschaft die noch in der Saison 2006/2007 in getrennt gespielt hatten, mussten jetzt in einer Mannschaft auflaufen. Da die zweite Mannschaft bis dahin ausschließlich aus Mitarbeitern der Campina GmbH bestand und auch einigen von Ihnen aus altersbedingten oder privaten Gründen die Fußballschuhe an den Nagel gehängt haben, kam die Idee der Meldung zumindest einer Mannschaft als Rettung für die, die noch spielen wollten und auch können gerade Recht! Der Saisonbeginn jedoch war mehr als enttäuschend! Mit gleich zwei herben Niederlagen und 0:13 Toren aus beiden

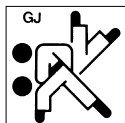
Spiele war die Moral bereits mehr als im Eimer! Es sollte nach einem Unentschieden und einem Sieg in den nächsten beiden Spielen bis zum 18.Spieltag so weiter gehen! Es gab auch Spiele wo durchaus auch mal Punkte für die Kicker zu haben waren, aber dann scheiterten wir an der eigenen Moral/Unerfahrenheit/Können und ...ja ab und zu auch mal an den Schiedsrichtern. Doch bis auf zwei Ergebnisse, nämlich das 0:10 gegen Nippes-Germania (mit 9 Mann aufgelaufen) und das 1:7 gegen Merkenich (mit 10 Mann aufgelaufen) waren die Endergebnisse zufriedenstellend. Zur laufenden Rückrunde sind aus vier Spielen ein Sieg, ein Unentschieden und zwei knappe Niederlagen die hier noch zur Sportlichen Situation zu erwähnen wären. Es ist ein leichter Aufwärtstrend zu erkennen, die Moral und die mannschaftliche Geschlossenheit wird durch neue, junge Fußballer gestärkt. Wenn der Aufwärtstrend anhält und sich ein Sponsor und ein Betreuer/Trainer (kein Trainer/kein Training) für die nun gestärkten PSV Kicker findet, kann man sich für die kommende Saison andere, bessere, größere Ziele setzen!!

**Cölner Getränkemarkt**  
Propangas & Kohlensäure Verkauf

Steinstraße 15 · 50676 Köln  
Tel.: 02 21/93102 10 · Mobil: 0171/3 12 50 03

**Friedrich Pachol**  
Inhaber

Fax: 02 21/93 10 2112  
E-Mail: [friedrich.pachol@t-online.de](mailto:friedrich.pachol@t-online.de)



# **Jahresbericht der Abteilung Goshin-Jitsu für den Zeitraum vom 30.11.2006 bis 12.12.2007**

Die letzte Jahreshauptversammlung unserer Abteilung fand am 29.11.2006 unter Anwesenheit von 10 Mitgliedern statt. Hierbei wurden Thorsten Aurisch und Ulrike Klein als Kassenprüfer für das Jahr 2007 gewählt. Traditionsgemäß wurde das endende Sportjahr mit einer letzten Versammlung (kleine Tagesordnung) in gemütlicher Runde im Hippodrom in Köln-Weidenpesch beendet.

Bezüglich unserer großen Judomatten, wie im letzten Geschäftsbericht dargestellt, wurde zwischen dem PSV Hauptvorstand und der hiesigen Schule vereinbart, dass diese 19 Matten in den Besitz der Schule, quasi als Spende, übergehen. Dabei wurde gleichzeitig vereinbart, dass unsere 1m x 1m Matten von den Schülern nicht mehr benutzt werden dürfen. Für die 19 Matten wurde unserem Konto ein Betrag von 250,— Euro als Ausgleich gutgeschrieben.

Auf der ordentlichen Mitgliederversammlung des PSV Köln am 26.03.2007 wurde unser Trainer, Heinz Hecker, für 30 jährige Mitgliedschaft im PSV geehrt.

Seitens des Hauptvorstandes wird zurzeit die Satzung überarbeitet. Ferner ist geplant, die Mitglieder der Abteilungen zentral zu erfassen und auch die Mitgliedsbeiträge zentral zu erheben.

Anlässlich des 85. Jubiläums des PSV fand am 11.10.2007 im Polizeipräsidium Köln ein Empfang statt. Unsere Abteilung wurde durch Waltraud und Melanie Wirtz und Heinz Hecker vertreten.

Mitte des Jahres kündigte völlig unerwartet unser Geschäftsführer, Norbert Klenk, seine Mitgliedschaft. Die Funktion wurde von Heinrich Wirtz kommissarisch übernommen.

Das Sportjahr 2007 wurde hauptsächlich zu Trainings zur Vorbereitung auf die Kyu-Prüfung genutzt. Am 28.11.2007 erkämpften sich 4 Mitglieder, – Judith Potthoff, Frank Ludermann, Norbert Schumacher und Peter Knüttgen, – den 5. Kyu-Grad. Nochmals herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung. Zur Nachbereitung in gemütlicher Runde fand am 7.12.2007 im Ristorante Bajazzo in Köln-Rodenkirchen eine Versammlung unter Teilnahme von 13 Mitgliedern statt.

*Mit sportlichem Gruß  
Heinrich Wirtz*





### **Aufwärtstrend setzt sich fort!**

Auch im Jahr Zwei der Handballabteilung des PSV Köln setzt sich der Aufwärtstrend weiter fort.

Die erste Herrenmannschaft steht zurzeit als Aufsteiger ohne Niederlage in 19 Spielen an der Tabellenspitze der 2. Kreisklasse. Die Mannschaft verfügt über die stärkste Deckung der Liga und hat in der regulären Saison erst einen Punkt abgegeben. Mit einem Sieg am kommenden Samstag, den 23. Februar 2008 kann sich die Mannschaft bereits fünf Spieltage vor Ende der Saison den erneuten Aufstieg sichern.

Im Pokal konnte der zwei Klassen höher spielende Neukirchener TV mit sechs Toren Unterschied bezwungen werden. Im Halbfinale trifft das Team um Trainer Ole Akeston nun auf die ebenfalls zwei Ligen höher agierende Mannschaft des HSV Frechen. Mit dem Erreichen des Halbfinals hat sich das Team bereits jetzt für den nächsthöheren Pokal auf Verbandsebene qualifiziert.

Die personellen Verstärkungen sowie die Festigung der spielerischen Qualitäten in Angriff und Abwehr sind die wesentlichen Gründe für den sportlichen Erfolg der PSV- Herren.

Sportlich nicht ganz so erfolgreich startete die PSV Damenmannschaft in ihre erste Saison. Das Team war erst in letzter Minute ins Leben gerufen worden. Und so hat es seine Zeit gedauert, bis aus einem wild zusammengewürfelten Haufen eine Handballmannschaft ent-

standen war. Doch fünf schmerzhaft, aber leerreiche Niederlagen dauerte es, bis auch die Damen siegreich das Spielfeld verlassen konnten. Der so eingeläutete Aufwärtstrend setzt sich bis heute fort.

Neben den sportlichen Aktivitäten hat sich durch den Aufbau einer Damenmannschaft das soziale Gefüge der Abteilung enorm verbessert. An Heimspielwochenenden feuern sich beide Mannschaften gegenseitig an und schaffen somit ein Vereinsleben.

Der Aufbau und Erfolg der Damenmannschaft geht maßgeblich auf Finanzchef und Damentrainer Matthias Krause zurück.

Weniger erfreulich ist, dass die Jugend zurzeit über keine aktive Mannschaft verfügt.

Nachdem die D-Jugend aus Spielermangel nicht zur laufenden Saison gemeldet wurde, hat es einige Umstrukturierungen im Jugendbereich gegeben. Derzeit wird versucht über den Kontakt zu Schulen neue Spieler für den Sport zu werben, um die Jugendabteilung wiederbeleben zu können.

Für die kommende Saison ist die Gründung einer zweiten Herrenmannschaft geplant. Allerdings ist sich die Abteilungsleitung über diesen Schritt noch nicht ganz einig. Es wird wohl davon abhängen, wie viele Neuverpflichtungen in der nächsten Zeit getätigt werden.



## **Jahresbericht 2007 der Modellflugabteilung**

Das Jahr 2007 war für die Modellflugabteilung wieder ein erfolgreiches Jahr.

Mit Stand vom 31.12.2007 hatten wir 102 Mitglieder.

Auch 2007 war unsere Abteilung wieder Anlaufpunkt für viele Aktivitäten. Wir hatten ein sehr schönes Osterfeuer. Das Feuer ist zwar kleiner ausgefallen, darunter hat die Geselligkeit aber nicht gelitten.

Ein Sommerfest haben wir nicht gemacht, wir wollten einfach einmal aussetzen, da es rundum sehr viele Aktivitäten gab.

In diesem Jahr haben wir seit vielen Jahren erstmalig wieder an Modellflugwettbewerben (dt. Meisterschaften in drei verschiedenen Klassen) unseres Verbandes teilgenommen. Die drei Teilnehmer hatten sehr viel Spaß und werden 2008 auch wieder dabei sein. Die Platzierungen waren Platz 11 und 12 in der Expertenklasse, sowie Platz 6 in der Einsteigerklasse. Teilgenommen haben in allen Klassen insgesamt 81 Piloten aus dem gesamten Bundesgebiet.

Bis auf das Weihnachtsfest bei Tanja und Petros gab es keine weiteren Höhepunkte.

Ein Dankeschön möchten wir den vielen Helfern und Helferinnen aussprechen, die maßgeblich dafür verantwortlich sind, das wir überhaupt diese internen Veranstaltungen durchführen können.

Danke auch an den PSV-Vorstand, der immer mit Rat und Tat zur Stelle ist.

Klein-Vernich, den 01.01.2008

*-Abteilung Modellflug-  
Manfred Lorenzen*



## **Ansprechpartner der PSV-Abteilungen**



### **1. Angelsport**

J. Schakowski, Tel.: 02 21 / 70 10 37  
Klaus Waßmann, Tel.: 02 21 / 78 51 76



### **2. Badminton**

Volker Scherzberg,  
Tel.priv.: 0 22 03 / 98 28 86, dienstl. 2 29 - 39 81  
Günter Wagner, Tel.: 02 21 / 1 47-36 47  
Tel.priv.: 0 22 04 / 6 25 67



### **3. Faustball**

Walter Prinz,  
Tel. priv.: 0 22 33 / 2 23 61



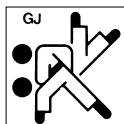
### **4. Fußball**

Kamil Kaplan,  
Tel.: 02 21 / 7 60 69 43



### **5. Gesund und Fit**

Dr. med. Oliver Tobolski



### **6. Goshin-Jitsu**

Heinrich Wirtz,  
Tel.: 02 21 / 2 29-42 09



### **7. Handball**

Jan Neugebauer  
Mobil: 01 78 / 8 67 51 18



### **8. Hundesport**

Heinz Rühle, Tel.: 0 22 36 / 6 74 20



### **9. Judo/Ju-Jitsu**

Wolfgang Kulartz, Mobil: 01 62 / 6 68 55 21  
Wolfgang Büttner, Mobil: 01 62 / 7 19 96 28



### **10. Leichtathletik**

Heinz Jung,  
Tel.: 02 21 / 7 12 43 60



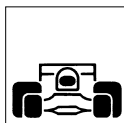
### **11. Luftsport**

Dirk Wagner,  
Tel.: 0 24 24 / 90 19 08  
Angelika Hermanns  
Tel.: 02 21 / 5 90 48 35



### **12. Modellflug**

Manfred Lorenzen,  
Tel.: 0 22 54 / 84 68 05  
Karl Fuchs, Tel.: 02 21 / 49 35 00



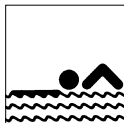
### **13. Motorsport**

Peter Messner,  
Tel.: 02 21 / 44 98 91



### **14. Schießsport**

Tom Faber, Tel.: 02 21 / 2 29-87 11  
Paul Rendogs,  
Tel.: 0 22 34 / 7 39 22



### **15. Schwimmen**

Ingo Speé  
Tel.: 02 21 / 51 55 17



### **16. Volleyball**

Frank Kastenholz,  
Tel.: 01 72 / 2 14 57 70